



**Pressemitteilung vom 10.04.2015**

Ihr Ansprechpartner:  
Ingo Schneider, Pressesprecher  
[ingo.schneider@landtag.nrw.de](mailto:ingo.schneider@landtag.nrw.de)  
Telefon: 0211 884-4613  
Fax: 0211 884-3723

Seite 1 von 1

## Einladung

### „Zukunft der Arbeit - Auswirkungen auf die Schuldenbremse“

Alle reden über die Schuldenbremse. Sind wir für eine Schuldenbremse? Oder ist sie hinderlich? Die Schuldenbremse ist höchst umstritten. Bevor wir uns als Fraktion für oder gegen die Schuldenbremse aussprechen, treten wir einen Schritt zurück von dieser schwarz/weiß-Diskussion und stellen grundsätzliche Fragen:

Wie verändert sich künftig unsere Arbeitswelt und wie wirkt sich das auf die Schuldenbremse aus? Welche Rolle spielt dabei der digitale Wandel? Welche Konsequenzen ergeben sich für unsere Arbeitsplätze? Wird es mit den immer umfangreicheren Einflüssen von Bits und Bytes überhaupt noch möglich sein, die Schuldenbremse einzuhalten? Verändert sich unsere Arbeitswelt nicht zu stark für finanzpolitische Lösungen aus dem letzten Jahrhundert? Wie können wir diese Entwicklung nutzen, anstatt sich ihr entgegen zu stellen?

Wir haben den Mathematiker und Schriftsteller **Prof. Dr. Gunter Dueck** eingeladen. Er wird uns seine Sicht der Dinge erläutern:

**Montag, 20. April 2015**  
**19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)**  
**Plenarsaal des Landtags Nordrhein-Westfalen**  
**Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf**

Zu dem Impuls-Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde laden wir alle Interessierten herzlich ein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung an [vortrag\\_gd@piratenfraktion-nrw.de](mailto:vortrag_gd@piratenfraktion-nrw.de)

Der Eintritt ist frei.

**Prof. Dr. Gunter Dueck: Mathematiker, Autor, Philosoph, Zukunftsdenker, Satiriker**

Im Netz ist Gunter Dueck als „Wild Duck“ (Querdenker) und „Wilddueck“ bekannt, wo er regelmäßig scharfsinnige Beobachtungen über die Welt abgibt. Seine Homepage-Kolumnen werden regelmäßig von über 10.000 Interessierten gelesen. Er machte sich früh einen Namen als Spitzenforscher in der Informationstheorie (u.a. Weltwissenschaftspreis der IEEE) und war fünf Jahre Professor für Mathematik an der Universität Bielefeld. Als IBM-Manager gründete er das Service-Geschäft „Business Intelligence und Data Mining“ und engagierte sich früh für Social Media-Einführungen im Konzern. Zuletzt war er zwei Jahre für den Aufbau des Wachstumsgebietes „Cloud Computing“ hauptverantwortlich. Die Computerwoche zählt Dueck zu den Top 100 Persönlichkeiten, die in Deutschland die Informations- und Kommunikationstechnologie prägen.